

# Ausbildungsreform vor dem Abschluss: Grundlage für neue Mitgliederkategorie?

Dr. Aristid Neuburger

# Agenda

Hintergrund: Ausbildung 2018

Neue Mitgliederkategorie?

Nächste Schritte

# Hintergrund

Projekt „Ausbildung 2018“ unter Leitung von Prof. Orbanz mit dem Ziel eines modernen, international anerkannten Ausbildungssystems:

- stärkerer Praxisbezug
- nicht mehr Prüfungen als heute
- verbesserte Anerkennungsmöglichkeiten von Hochschulleistungen

**Stärkung des Berufsstands**

**Sicherung der Zukunftsfähigkeit unserer Ausbildung**

**Start der neuen Ausbildung im Frühjahr 2018**

# Heutiges Ausbildungssystem

## Voraussetzungen in Mathematik/Wahrscheinlichkeitstheorie

### Mathematisches Grundwissen (6 Prüfungen)

- Grundprinzipien der Versicherungs- und Finanzmathematik
- Finanzmathematik und Investmentmanagement
- Statistische Methoden/Risikothorie
- Personenversicherungsmathematik
- Schadenversicherungsmathematik
- Modellierung
- Informationsverarbeitung (ohne Prüfung)

### Nicht-mathematisches Grundwissen (3 Prüfungen)

- Versicherungswirtschaftslehre
- Rechnungslegung für Aktuare
- Wertorientiertes Risikomanagement
- Rechtsgrundlagen (ohne Prüfung)
- Berufsständisches (ohne Prüfung)

### Spezialwissen

(Wahlpflichtfach, 1 Prüfung aus den folgenden)

- |                                   |                              |
|-----------------------------------|------------------------------|
| • Lebensversicherungsmathematik   | • Finanzmathematik           |
| • Krankenversicherungsmathematik  | • Bausparmathematik          |
| • Pensionsversicherungsmathematik | • Enterprise Risk Management |
| • Schadenversicherungsmathematik  |                              |

Berufspraxis

9



1

# Zukünftiges Ausbildungssystem (ab 2018)

## Voraussetzungen in Mathematik/Wahrscheinlichkeitstheorie

Grundwissen (6 Prüfungen)	
<ul style="list-style-type: none"> <li>Wirtschaftliches und rechtliches Umfeld</li> <li>Angewandte Stochastik</li> <li>Finanzmathematik und Risikobewertung</li> <li>Versicherungsmathematik</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Modellierung und ERM</li> <li>Unternehmenssteuerung</li> <li>Professionalität (ohne Prüfung)</li> <li>Kommunikation (ohne Prüfung)</li> </ul>

*Entspricht IAA-Kanon*

## Spezialwissen Pflichtfach (1 Fach, 2 Prüfungen)

- |   |  |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>Lebensversicherungsmathematik I und II</li> <li>Krankenversicherungsmathematik I und II</li> <li>Pensionsversicherungsmathematik I und II</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schadenversicherungsmathematik I und II</li> <li>Finanzmathematik I und II</li> <li>Bausparmathematik I und II</li> </ul> |
|---|--|

## Spezialwissen Wahlfach (2 Prüfungen ≠ Pflichtfachprüfungen)

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>Lebensversicherungsmathematik I</li> <li>Lebensversicherungsmathematik II</li> <li>Krankenversicherungsmathematik I</li> <li>Krankenversicherungsmathematik II</li> <li>...</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>...</li> <li>Actuarial Data Science I</li> <li>Actuarial Data Science II</li> <li>Enterprise Risk Management I</li> <li>Enterprise Risk Management II</li> </ul> |
|---|---|



6



4

# Weitere Zusatzqualifikationen wie bisher!

## IVS



## CERA



# Agenda

Hintergrund: Ausbildung 2018

Neue Mitgliederkategorie?

Nächste Schritte

# Überprüfung der Mitgliederkategorien

- Mit Festlegung der neuen Ausbildungsstruktur sah der Vorstand den richtigen Zeitpunkt, die **bestehenden Mitgliederkategorien ergebnisoffen zu prüfen** und ggf. Anpassungen vorzuschlagen
- Die dazu eingerichtete AG hat zwei Hauptvorschläge präsentiert:
  - Mitgliedschaft direkt ab Beginn der Ausbildung
  - Mitgliedschaft nach Absolvieren des Grundwissens
- Erste Diskussionen in den Ausschüssen der DAV sowie mit den Mitgliedern während der Jahrestagung 2017 lieferten folgende Ergebnisse:
  - „Prüflingsmitgliedschaft“ ab Beginn der Ausbildung wird abgelehnt, da noch keine Qualifikation in der DAV erworben wurde
  - „Mitgliedschaft nach Grundwissen“ stößt auf breites Interesse, Wunsch nach weiterer Bearbeitung und Diskussion des Vorschlags

 **Konzentration auf „Mitgliedschaft nach Grundwissen“**

# Motivation für eine weitere Mitgliederkategorie

- Neustrukturierung der DAV-Ausbildung ab 2018 mit Trennung in zwei große Blöcke („6+4 Modell“) ermöglicht die **Einführung einer sinnvollen, neuen Mitgliederkategorie nach dem Grundwissen**



**Motivation:** Frühzeitige Bindung an die DAV



**Motivation:** Gewinnung von Mitgliedern, denen die vollständige Ausbildung zu umfangreich ist

- Der Vergleich mit anderen, insb. angelsächsischen Aktuarvereinigungen, zeigt: Die Unterscheidung in „Associates“ (Stufe 1) und „Fellows“ (Stufe 2) ist international üblich
- Im Ausland haben unsere Mitglieder derzeit oftmals Erklärungsbedarf zur Wertigkeit des Titels „Aktuar DAV“: Dieser entspricht der Stufe 2, „Fellow“!



**Motivation:** Internationale Vergleichbarkeit und Anerkennung

# Vergleich mit dem Ausland

Vereinigung	Zahl der Associates	Davon im eigenen Land	Zahl der Fellows	Davon im eigenen Land
Institute and Faculty of Actuaries (UK)	411	226 (=2,6% der Mitglieder)	11.717	8.436 (=97,4% der Mitglieder)
Society of Actuaries (US)	10.293	6.909 (=38,5%)	16.222	11.028 (=61,5%)
Casualty Actuarial Society (US)	2.248	1.974 (=32,6%)	4.946	4.082 (=67,4%)
Canadian Institute of Actuaries	1.365	1.276 (=27,1%)	3.884	3.427 (=72,9%)
Australian Institute of Actuaries	645	485 (=22,6%)	2.108	1.664 (=77,4%)

**Sinnvolle Vergleichsdaten für DAV**

# DAV Mitgliedschaft nach Grundwissen - Pro´s & Con´s

## **Argumente für eine neue Mitgliedschaftskategorie (Pro´s):**

- Vergrößerung der Mitgliederbasis erhöht Kapazität für fachliche Arbeit, führt zu größerer Wahrnehmung in Politik und Öffentlichkeit
- Förderung der internationalen Vergleichbarkeit und Anerkennung der DAV-Ausbildung
- Wunsch vieler Prüflinge nach frühzeitiger Titelführung (erhöht die Anerkennung im Unternehmen)
- Größere Flexibilität für Arbeitgeber und Prüflinge bzgl. Geschwindigkeit und Umfang der Ausbildung

## **Mögliche Bedenken gegen eine neue Mitgliedschaftskategorie (Con´s):**

- Mögliche „Verwässerung“ des Titels „Aktuar DAV“?
- Unklar, wie viele Prüflinge nach Stufe 1 aufhören bzw. sich für die vollständige Ausbildung auf Stufe 2 entscheiden
  - Unterstützen die Unternehmen weiterhin die vollständige Ausbildung?
  - Sehen die Prüflinge den Mehrwert der vollständigen Ausbildung?

# Berufsständische Rechte & Pflichten (1)

- Vor Aufnahme in die DAV als „Associate“ (Stufe 1) ist **Berufspraxis** nachzuweisen
  - ➔ In welchem Umfang?
- Gleichzeitig ist zu überlegen, wie sich die **berufsständischen Rechte und Pflichten** für eine Mitgliedschaft nach dem Grundwissen (Stufe 1) bzw. nach vollständiger Ausbildung (Stufe 2) unterscheiden:

**Standesregeln** beinhalten allgemeine Verhaltensnormen für den Aktuar

➔ Ist hier eine Differenzierung sinnvoll?

**Fachgrundsätze** beinhalten Normen zur Sicherstellung einer fachlich seriösen Ausübung der actuariellen Berufstätigkeit mit klar spezifiziertem Anwendungsbereich

➔ Ist hier eine Differenzierung sinnvoll?



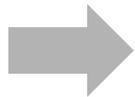
## Berufsständische Rechte & Pflichten (2)

**Weiterbildung** von Aktuaren DAV im jährlichen Umfang von 20 Stunden gefordert; weitere Ausbildung (IVS, CERA) wird heute schon angerechnet



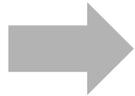
Ist hier eine Differenzierung erforderlich?

**Vereinsleistungen:** Publikationen, Webseite, Veranstaltungen etc.



Ist hier eine Differenzierung in Service und/oder Preisgestaltung angemessen?

**Mitgliedsbeitrag**



Sollte es hier eine Unterscheidung geben?



Ziel des Vorschlags ist im Kern mehr Flexibilität; ob es Unterschiede in den berufsständischen Rechten und Pflichten geben sollte, ist offen zu diskutieren



# Titel der neue Mitgliedschaftsform

## Titel einer neuen Mitgliedschaftsform:

- Klare sprachliche Trennung beim Titel sinnvoll, um Verwechslungen mit „Aktuar DAV“ zu vermeiden
- Wunsch, parallel auch die englischen Titel zu führen sinnvoll, um das Ziel der internationalen Anerkennung besser zu erreichen

Mitgliederkategorie	Titel, deutsch (Urkunde)	Titel, englisch (optional)
Stufe 1: Assoziiertes Mitglied	???	Associate DAV
Stufe 2: Ordentliches Mitglied	Aktuar DAV	Fellow DAV

Was halten Sie von „Associate DAV“ auch als offizieller „deutscher“ Titel?



# Frage an den Teilnehmerkreis

Mit dem Informationsstand, den Sie aktuell haben:

Befürworten Sie die Einführung einer Mitgliedschaftsstufe nach Absolvieren des Grundwissens der Ausbildung?  
(ja / nein / Enthaltung)

?



# Agenda

Hintergrund: Ausbildung 2018

Neue Mitgliederkategorie?

Nächste Schritte

# Nächste Schritte

Der Vorstand möchte zunächst ein breites Meinungsbild im Mitgliederkreis einholen, bevor über weitere Schritte nachgedacht wird:

- 1) Vorstellung der möglichen neuen Mitgliedschaftsform in den regionalen „DAV vor Ort“-Gruppen und weiteren Informations- und Diskussionsveranstaltungen in 2017
- 2) Anfang 2018 wird der Vorstand entscheiden, ob er die Überlegungen fortführen will. Ggf. Ausarbeitung finaler Regularien
- 3) Vorstellung der finalen Regularien in den lokalen Gruppen sowie in weiteren Informationsveranstaltungen
- 4) Finale Entscheidung in der DAV Mitgliederversammlung 2019

# Anhang: Gegenüberstellung

	<b>„Aktuar DAV“</b>	<b>„Associate“</b>
<b>Perspektive</b>	Zielbild	Zwischenstufe (verpflichtend)
<b>Ausbildung</b>	Inkl. Spezialwissen	Nur Grundwissen
<b>Wissen</b>	Verfügt über praxisrelevantes spartenbezogenes Fachwissen	Verfügt über den mathematisch-wirtschaftlichen „Werkzeugkasten“ für Aktuar, aber ohne Spartenbezug (IAA Syllabus)
<b>Titel</b>	„Aktuar DAV“ mit Urkunde	„Associate DAV“ (o.ä.) mit Urkunde 
<b>Englische Bezeichnung (optional)</b>	„Fellow DAV“ (fakultativ)	„Associate DAV“
<b>Berufspraxis</b>	3 Jahre	?? Jahre 
<b>IVS / CERA</b>	Zusatzausbildung möglich	Zusatzausbildung nicht möglich
<b>Funktionen VA / VMF / RMF</b>	DAV Position: Voraussetzung	DAV Position: nicht ausreichend

# Anhang: Gegenüberstellung

	„Aktuar DAV“	„Associate“
<b>Standesregeln</b>	Ja	Ja (unverändert übernehmbar?) 
<b>Weiterbildung</b>	20 h pro Jahr	20 h pro Jahr / Spezialwissen anzurechnen 
<b>Aktives Wahlrecht</b>	Ja	Ja
<b>Passives Wahlrecht</b>	Ja	Nein 
<b>Mitgliedschaft in Ausschüssen</b>	Ja	Nein 
<b>Mitgliedschaft in AGs</b>	Ja	Ja
<b>Vereinsleistungen</b>	Vollumfänglich	Vollumfänglich 
<b>Mitgliedsbeitrag</b>	275 €	???